

Die Bedeutung dieses Beschlusses wurde in der Vergangenheit von vielen gewerkschaftlichen Leitungen und Vorständen nicht voll erkannt, oftmals der Beschluß überhaupt nicht durchgeführt. Ein Jahr nach der Beschlußfassung über die Ständigen Produktionsberatungen waren diese allein in 40 Berliner Betrieben noch nicht gewählt. Es gab darüber hinaus viele andere Betriebe, wo diese Beratungen zwar gewählt wurden, ihre Stärke aber oft in keiner Weise dem Beschluß entsprach. Im Werk für Fernmelde wesen, Berlin-Friedrichshain, hatte die Ständige Produktionsberatung über ein Jahr nicht getagt. Auch im VEB Geräte- und Reglerwerke Teltow und im Elektroschaltgerätekwerk in Dresden gab es bis Vor kurzer Zeit noch keine zentrale Ständige Produktionsberatung. Das ist nicht nur ein Versäumnis der betreffenden Betriebsgewerkschaftsleitungen bzw. der Gewerkschaftsvorstände. Das ist ebenso ein Versäumnis der Parteiorganisationen und leitenden Parteiorgane, die hier eine ihrer wichtigsten Aufgaben bei der Anleitung der Gewerkschaften vernachlässigen, so daß oft die Initiative der Werktätigen in den Betrieben ungenutzt bleibt.

Betrachten wir uns die gute Arbeitsweise der BGL mit der Ständigen Produktionsberatung im VEB Apparate- und Maschinenbau Teterow. Hier besteht eine Ständige Produktionsberatung in Stärke von 52 Mitgliedern, und im Ständigen Ausschuß arbeiten elf Mitglieder. In der Woche vom 13. bis 18. Juni wurde im Betrieb gemäß dem Beschluß des Präsidiums des Bundesvorstandes vom 18. Mai die Woche der Plandiskussion über die Aufgaben im Jahre 1961 durchgeführt. In allen Gewerkschaftsgruppen fanden Aussprachen darüber statt. Schon am 22. Juni, also unmittelbar nach der Woche der Plandiskussion, führte die Ständige Produktionsberatung eine erste Auswertung aller Versammlungen durch. Vorher wurden die Versammlungsprotokolle gründlich geprüft, damit auch kein einziger wertvoller Vorschlag der Arbeiter verlorenging.

Welche Forderungen hatten nun die Arbeiter entsprechend ihrer Mitverantwortung für die Leitung des Betriebes gestellt? Zur Vorbereitung des Planes für das Jahre 1961 soll von der Werkleitung ein exakter Durchlaufplan ausgearbeitet und dadurch

•



*Im VEB Geräte- und Reglerwerke, Teltow, ist ein universelles Baukastensystem für Regler- und Meßgeräte entwickelt worden und schon teilweise in die Produktion gegangen. Das System enthält die erforderlichen Bauelemente zur meßtechnischen Erfassung der verschiedenen physikalischen Größen. — Unser Bild zeigt die Kollegin Karin Seeger, Schaltmechanikerin, bei den letzten Arbeiten an einem der Überwachungsschränke für Kleinkraftwerke, die in die Volksrepublik China exportiert werden*